

Angewandte Geologie

Muschelkalkprofil Kalbenstein SE von Gambach



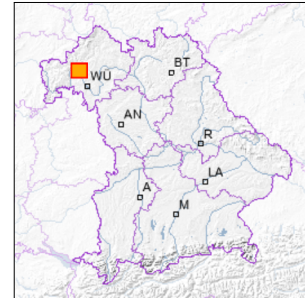
1 km

Maßstab 1:20.000

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

Geotop-Nummer: 677A009

[Bayerns schönste Geotope Nr. 35](#)



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 554.680

Nordwert: 5.537.876

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 49.990703° N

Längengrad: 9.762820° E

Objekt-ID: 6024GT000004

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 06.05.2020

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Karlstadt
Landkreis/Stadt:	Main-Spessart
Topographische Karte (TK25):	6024 Karlstadt
Geländehöhe:	290 m NN
Größe (Länge x Breite)	2.000 x 110 m
Fläche:	220.000 m²
Geologische Raumeinheit:	Westliche Fränkische Platten

Kurzbeschreibung des Geotops

Am ehemaligen Prallhang des Mains ist nahezu der gesamte Untere Muschelkalk in typischer Ausbildung mit detaillierter Schichtenfolge erschlossen. Diese ist vom Wanderweg einsehbar. Ein Klettersteig führt durch die Wand. Verwerfungen sind für häufige Felsstürze verantwortlich, die vor der Wand eine spezifische morphologische Situation erzeugten. Die Hänge des Kalbensteins und des Grainbergs tragen Kalktrockenrasen und Trockenwaldvegetation.

Das Geotop wurde mit dem Gütesiegel "Bayerns 100 schönste Geotope" ausgezeichnet und wird vor Ort mit einer Infotafel erläutert. Weitere Informationen unter

https://www.lfu.bayern.de/geologie/bayerns_schoenste_geotope/index.htm.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart:	Prallhang/Flussbett/Bachprofil
Erreichbarkeit:	zugänglich
Zustand/Nutzung:	gut erhalten

Nr.	Geototyp
1	Schichtfolge
2	Felswand/-hang
3	Felssturz
4	Karst-Horizontalhöhle
5	Prallhang

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Oolithbänke	Mitteltrias
2	Untere Terebratelbänke	Mitteltrias
3	Spiriferinabank (mo)	Mitteltrias
4	Schaumkalkbänke	Mitteltrias
5	Wellenkalk	Mitteltrias

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Kalkstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Naturschutzgebiet
2	FFH-Gebiet

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Rutte (1965): Mainfranken und Rhön
2	Leythaeuser (1966): Der Karlstädter Klettergarten geologisch betrachtet
3	Schwarzmeier (1977): Erl. GK25, Bl. 6024
4	Wilczewski (1983): Der Kalbenstein b. Karlstadt - Geolog. Analyse (...)
5	Rutte & Wilczewski (1995): Mainfranken und Rhön, Slg. geolog. Führer 74

Bewertung des Geotops

Stand: Mai 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	sehr bedeutend
Regionalgeologisch:	regional bedeutend
Öffentlich:	Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	mehrfach (in 2 - 4 geol. Regionen)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	wertvoll
--------------	----------

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1: Die exponierte Felswand mit einzelnen Schichtstufen des Muschelkalks, bedeckt mit Kalktrockenrasen und einer lichten Trockenwaldvegetation.



Bild 2: In der Felswand sichtbare Schichten und dicke Bänke aus massigem Kalkstein



Bild 3: Senkrechte Felswand mit sichtbaren Schichten des Muschelkalks



Bild 4: Der graue Muschelkalk zeigt eine wellige Oberflächenstruktur

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: [Info-Geotope](#)

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
[© Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



Mit Förderung durch:



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung